

Bunter Liederstrauss zum Jubiläum

Zäziwil: Der Chor Ämmesplit Zäziwil lud zum zehnjährigen Bestehen in die Kirche ein. Mit ihren Vorträgen wollten sie den Besuchern Freude bereiten. Dies ist ihnen gelungen.

Die Kirche in Zäziwil war am vergangenen Sonntagabend zum Bersten voll. Beschwingt und pünktlich begann der knapp 40-köpfige Chor das Konzert mit dem «Mäcki Boogie» aus den 50-er Jahren. Beim Evergreen «Mary Lou» aus den 60-er Jahren wurde von den Sängern mächtig einer imaginären Erinnerung hinterhergepiffen. Präsidentin Hanni Stalder begrüßte nach den rassigen Eingangsliedern die vielen Anwesenden.

Zusammen singen mit Göttiverein

Das zehnjährige Bestehen verdankte Hanni Stalder auch sogleich dem anwesenden gemischten Chor Zäziwil, aus dessen Wurzeln der Ursprung der Sänger und Sängerinnen stammte. Im Jahr 2005 kam bei einigen der Wunsch auf, mehr fremdsprachige und poppigere Lieder zu singen, woraus der Chor Ämmesplit entstand. Auch der damalige Frauen- und Männerchor machte eine Wende durch und tritt seit 2007 als gemischter Chor Zäziwil auf. Zur Freude der Zuhörer stimmten die beiden Chöre gemeinsam die Lieder «Gaudamus» und «Santos» an, bevor die



Der Chor Ämmesplit und Beda Furrer nach dem Jubiläumskonzert.

Esther Kiener

Bühne dem gemischten Chor Zäziwil gehörte. Gekonnt und einfühlsam sangen die Männer und Frauen unter der Leitung von Marc Flück drei Lieder aus ihrem umfangreichen Repertoire.

Stimmungsvolle Schweizer Runde

Mit «Heimweh» riss der Chor Ämmesplit unter der Leitung Radostin Papasov das Publikum wieder in seinen Bann. Das Liederfeuerwerk sprühte Funken und begeistert

klatschten die Besucher und Besucherinnen bei «Up in the Sky» im Takt mit. Die «Swiss Lady» als Alpherneinlage, gespielt von Beda Furrer, liess das Heimaterz höher schlagen und die Musiker am Bass, Piano und Schlagzeug verstanden es, ihre Instrumente gezielt einzusetzen. Mit dem Klassiker «Take me Home» in den Ohren liessen die Besucher beim anschliessenden Apéro die Darbietungen nochmals genussvoll passieren.

Esther Kiener